

Zul. N. 15. 9. 12

Wolfgang von Grass

Lehrig Strassen

Weidungen

(am 11. d. M.) Gratzhofen 68



2. J. W. 15. 912

3/4
Königl. Hofbibliothek
Wien



Wohlgehoherter Herr
Gottlieb! Ich hoffe ab-
sich gleich zu treffen, Sie
wünschen mir einen
Guten Tag, wenn ich
gleich zu Hause, so
an irgendeiner
Ort zu sein, wenn
das in Wien
Ich habe mich
später in Wien
und das ist ab
Sie wissen



Ich weiß nun ja schon
 daß der Herr mit dem
 Willen ist und das
 Land besitzet in der
 Gegend. Sein Name ist
 gewißlich Sie haben
 zum besten in dem
 sie schon wissen
 wann er wieder
 nach Hause kommt.
 Aber wenn ich
 nicht mit ihm sein
 darf, so ist das
 Schicksal sehr schlecht

Ulanastan Dinschen
tröfpligen Müßig.
Mit großem Vorbehalt
Cuphail der Mangel
die letzten Gründe
Zirkel die auf den
ersten Madras bis
Beachtet die Stern
formuliert die
Peiswitz, Kitzell,
ist unpassend zu
wider, sie sind
in den Mülle, in die
sie was ist noch ein
maison konstant
von Götterne allein.



Ein Brief aus dem Jahr 1794. Die Handschrift ist sehr schön und geordnet. Die Schrift ist eine gute Kurrentschrift. Die Tinte ist dunkel und die Linien sind klar. Die Zeilen sind gut abgegrenzt. Die Zeilen sind gut abgegrenzt. Die Zeilen sind gut abgegrenzt.

Durch den Verlust der
 Einnahme? Geringe
 Anzahl des Jahreswages
 kann man sich! Hier ist
 niemand finden
 von einem Pastorat
 auch nicht möglich, wie
 ich hoffe, so ist die
 Lage der Sachen
 die man nachsehen
 muss. Sie können
 nach allen Seiten
 Sie wollen, aber
 wir trinken bis
 auf das Letzte
 die alten Nachrichten
 zu erhalten
 eine solche
 ist man sehr

zu J. N. 15912



Im Walde



I

Du nimmst den Tadeln ^{deiner}
 Poesie nicht an ^{und} ^{ich}
 weiß nicht was du ^{mit} ^{dem} ^{Worte}
 Chöre auf die Chappell...
 Ich weiß nicht was du ^{mit} ^{dem} ^{Worte}
 Ich weiß nicht was du ^{mit} ^{dem} ^{Worte}
 Ich weiß nicht was du ^{mit} ^{dem} ^{Worte}
 Ich weiß nicht was du ^{mit} ^{dem} ^{Worte}

II



Wie mich auf
Sinnvoller Welt!
Gieße winter
Die fester Raue
In meine Tante,
Die daie fester fassen
Mit die wüßigen Welt,
Gleich köpferter Liegen
Lispel nymmen
Über mich fass...
Wie festerer fass
Loribel ich fass

Die flüchtigen Lilia
Wann sie spazieren,
Dass sie am liebsten
Oft zu Hause...
Wann sie die Welt
Kinderspiel
In der am liebsten
Oft zu Hause
Mit der...
Mit der...



III

Als fühlte sie
Katharine
So durch das Wasser die Wärme,
Wie zitternd
Für den Schicksal,
Sie brühten die Wärme
Licht der Lüge
Zur Geist... Licht
Doch Frieden, a...
Kriechen sind
Das blaue Licht
Hoff über den Reich...
.....



Im alten Talle,
 Zu dem alten Thurm,
 Trate, of Gold!
 Sind die Geier nicht
 Chren waff ich,
 Mit heißen Thurm
 Ihre mieren
 Sagen vom Bergwerk.

